



Stärkung der Rechte von Personen mit intellektuellen und/oder psychosozialen Beeinträchtigungen im strafrechtlichen Freiheitsentzug: Grenzüberschreitende EU-Überstellungen, Inhaftierung und Alternativen

Einladung

Präsentation des Nationalen Berichts

Mittwoch, 8. November 2023
14:00 – 17:00 Uhr (*tbc*)

[Bezirksmuseum Josefstadt](#)
Schmidgasse 18
1080 Wien

[Registrierung.](#)



Organisation



LUDWIG
BOLTZMANN
INSTITUTE
Fundamental and Human Rights



Seit Jänner 2022 implementiert das Ludwig Boltzmann Institut für Grund- und Menschenrechte das Projekt „[Gerechtigkeit für Alle](#)“ in Kooperation mit 5 Partnerorganisationen in der Europäischen Union. Unsere Forschung konzentrierte sich auf Themenbereiche des strafrechtlichen Freiheitsentzugs, insb. Verfahrensgarantien, Vollzug und Bedingungen während des Vollzugs, sowie Möglichkeiten von Alternativen zum Freiheitsentzug und Bewährungshilfe. Darüber hinaus analysierten wir die Anwendung von EU Instrumenten zur justiziellen Zusammenarbeit in Strafsachen¹ für betroffene Personen.

Das Jahr 2023 brachte zahlreiche Entwicklungen im Hinblick auf im Maßnahmenvollzug untergebrachte Personen mit intellektuellen und/oder psychosozialen Beeinträchtigungen: Nach Jahren der Kritik und Reformbemühungen trat das Maßnahmenvollzugsanpassungsgesetz 2022 (und damit der erste Teil der angestrebten Reform) in Kraft. Gleichzeitig haben sich 2023 diverse internationale Gremien ([CPT](#) sowie [UN-BRK Fachausschuss](#)) zu Wort gemeldet und Missstände kritisiert. Insbesondere im Hinblick auf den Vollzug selbst sind noch viele Fragen offen und der große Reformbedarf noch nicht gedeckt. Im Rahmen des Projekts formulierten wir diverse Empfehlungen, wie die Situation verbessert und die Rechte der betroffenen Personen gestärkt werden können.

Nach zwei Jahren der Forschungstätigkeit freuen wir uns, unsere Forschungsergebnisse und insbesondere den nationalen Bericht zur Situation in Österreich vorstellen zu dürfen.

Präsentation des Nationalen Berichts

Mittwoch, 8. November 2023
14:00 – 17:00 Uhr



ABLAUF

- Präsentation des nationalen Berichts und der Empfehlungen zur Stärkung der Rechte mit intellektuellen und/oder psychosozialen Beeinträchtigungen in Österreich
- Podiumsdiskussion zum Thema: *„Personen mit intellektuellen und/oder psychosozialen Beeinträchtigungen im Strafvollzug im Lichte der Grund- und Menschenrechte: Was bringt die Zukunft in Österreich?“*

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

- Die Veranstaltung wird im Bezirksmuseum Josefstadt, in 1080 Wien stattfinden.
- Wir bitten um Registrierung bis zum 15.10.2023 per E-Mail oder unter diesem [Link](#).
- Das genaue Programm sowie weitere Informationen folgen im Vorfeld der Veranstaltung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Für Fragen stehen wir gerne jederzeit zur Verfügung.

bernadette.fidler@univie.ac.at

¹ 2002/584/JI [Europäischer Haftbefehl](#), 2008/909/JI [Anerkennung und Vollstreckung justizieller Entscheidungen](#), 2008/947/JI [Bewährungsmaßnahmen und alternative Sanktionen](#) sowie 2009/829/JI [Europäische Überwachungsanordnung](#).